

Kärtchen Rechnen

An die Arbeit

Diese Methode bietet sich an, um verschiedene Rechenarten zu trainieren und zu festigen.

Beschreibung

Aufgabe der Lehrkraft ist in der Vorbereitung einige Karteikarten mit Rechenaufgaben, die dem aktuellen Schulstoff entsprechen, zu beschriften. Die Stühle sind in einem Kreis angeordnet. Auf jedem Stuhl liegt zu Beginn eine Karteikarte.

Die SuS setzen sich auf einen Stuhl im Stuhlkreis. Jede*r Schüler*in rechnet die Aufgabe auf der jeweiligen Karteikarte und schreibt das Ergebnis auf die Rückseite. Nun ist es Aufgabe des*der Nachbar*in, das Ergebnis der Aufgabe zu kontrollieren.

Anschließend gibt die Lehrkraft ein Zeichen zum Platzwechsel. Die SuS rutschen einen Platz weiter, rechnen die nächste Aufgabe und kontrollieren sich selbst, indem sie die Karte umdrehen. Es kann nun beliebig lange weiter gerutscht werden.

Differenzierungsmöglichkeiten

Die Aufgaben können an jeden Schwierigkeitsgrad der SuS angepasst werden, da sich die Aufgaben und auch die Form des Ergebnisses an die Kenntnisse und Fähigkeiten der jeweiligen Schülerschaft anpassen lassen.

Tipps

Oftmals ist es sinnvoll nach dem ersten Durchgang einige Ergebnisse der SuS zu kontrollieren. Achtung: Die anderen SuS sollten die Ergebnisse dabei nicht mitbekommen.

Material

Als Material dienen die von der Lehrkraft gestalteten Kärtchen.

Variation

Die Aufgaben können in jeder mathematischen Einheit verwendet werden.

Beispiel:

Das Rechnen mit unterschiedlichen Längeneinheiten ist ebenfalls möglich. So besteht dabei zum Beispiel die Möglichkeit, dass sich die SuS selbst aussuchen können, in welcher Einheit das Ergebnis formuliert werden soll. Genauso könnte die Einheit aber auch vorgegeben sein. Die SuS könnten sich natürlich auch selbst Aufgaben zu dem Thema „Rechnen mit Längeneinheiten“ ausdenken.

Hierbei können die Aufgaben immer variiert werden.

Quellen

Kroll-Gabriel, S. (2016). *Das schnelle Methoden 1×1 – Mathematik*. Berlin: Cornelsen Verlag GmbH.